

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
VORWORT	9
EINLEITUNG	11
I. DIE KOPERNIKANISCHE WENDE IN DER KRITISCHEN GESELLSCHAFTSTHEORIE	16
1. Das Grand Hotel "Abgrund"	18
2. Das kommunikative Vernunftprojekt	24
II. PRAKTISCHE VERNUNFT, KONSENS UND UTOPIE: DIE MATERIAL-DISKURSIVE BEGRÜNDUNGSEBENE DER DISKURSETHIK	30
1. Die Gegenstände des praktischen Diskurses	33
2. Der Universalisierungsgrundsatz	34
3. Der diskursethische Grundsatz	52
4. Die konfliktlösenden Kräfte der Argumentationspräsuppositionen	55
5. Die sozialutopische Perspektive der Diskursethik	66
III. GESELLSCHAFTSTHEORIE, DISKURSETHIK UND BEGRÜNDUNG: DIE FORMAL-STRUKTURALE BEGRÜNDUNGSEBENE DER DISKURSETHIK	73
1. Die normativen Begründungsdefizite einer empirischen Sozialwissenschaft	77

2. Die ermäßigte transzendente Grundlegung von kommunikativem Handeln und Diskursethik	82
2.1. Der sprachspielexterne Begründungsschritt kommunikativen Handelns: Der Königs-Primat kommunikativen Handelns für die symbolische Reproduktion der Lebenswelt	86
2.2. Der sprachspielimmanente Begründungsschritt kommunikativen Handelns: Die archimedische Grundlegung der sozialutopischen Perspektive kommunikativen Handelns	97
2.2.1. Das Gegen-Plädoyer für eine kommunikative Entscheidung für kommunikative Vernunft	98
2.2.2. Der präsuppositorische Fehlschluß	100
2.3. Der sprachspielexterne Begründungsschritt der Diskursethik: Die Beerdigung des archimedischen Grundlegungsgedankens	108
2.4. Der sprachspielimmanente Begründungsschritt der Diskursethik: Der Rückfall in die transzendentalpragmatische Orthodoxie	113
2.4.1. Die Begründung des Universalisierungsgrundsatzes	114
2.4.2. Der transzendentalpragmatische Bezugspunkt der Argumentation überhaupt	121
2.4.3. Das Prinzip des zu vermeidenden performativen Widerspruchs	128
3. Die Dreifaltigkeit von sozialem Sinn-Verstehen, rationaler Deutung und Grundlegung von Kritischer Theorie	146
3.1. Der Zwangszusammenhang von Verstehen, Bewerten und Kritik	149

3.2. Das nichthintergehbare Junktim von Verstehen und Bewerten	154
3.3. Die handlungstheoretische Prämisse der Einheit von Verstehen und Bewerten	158
IV. DIE NEUE NÜCHTERNHEIT	164
1. Die kontrafaktische Begründung der Diskursethik	171
2. Der Mythos der Sprecherintuition und der soziologische Bankrott der Moraltheorie	178
3. Die Grundlegungsalternative einer existierenden Kultur der Vernunft	184
ZUM ENDE HIN	189
SIGLENVERZEICHNIS	191
LITERATURVERZEICHNIS	193
ABSTRACT	208